



Hasenweidbach vor der Mündung in den Rotfarbkanal

## Hasenweidbach

Der Hasenweidbach fliesst strukturell wenig beeinträchtigt durch Siedlungsgebiet und hauptsächlich landwirtschaftlich genutzte Flächen. Das Amt für Wasser und Energie initiierte im Jahr 2019 sowohl im Frühling als auch im Sommer biologische Untersuchungen der Wasserqualität. Ergänzend zu diesen Untersuchungen wurden jeweils folgende chemisch-physikalischen Parameter erfasst:

Datum:	27.3.2019	5.9.2019
pH-Wert:	8.1	8.4
Temperatur:	10.2 °C	16.0 °C
Leitfähigkeit:	604 µS/cm	607 µS/cm
Sauerstoff:	11.9 mg/l	9.5 mg/l

Die kleinen am Gewässergrund lebenden Wassertiere, das Makrozoobenthos, sind hervorragende Bioindikatoren und widerspiegeln die Gesamtheit der auf sie einwirkenden Umweltfaktoren. Mit einem standardisierten Verfahren kann anhand derer Lebensgemeinschaft eine gute Aussage über die Gewässer- und Wasserqualität getroffen werden. Zusätzlich wurde an-

hand der Kieselalgen eine Aussage über die Nährstoffbelastung des Gewässers abgeleitet.

### Wasserqualität gut

Bei den biologischen Erhebungen konnte anhand der wirbellosen Kleinlebewesen im Frühjahr die Wasserqualität als gut bewertet werden. Die Artenvielfalt war durchschnittlich und es wurden sensible Arten gefunden, die jedoch nicht sehr häufig waren. Die Erhebungen im Spätsommer deuteten auf Pestizidbelastungen im Einzugsgebiet des Baches hin. Die auf Nährstoffbelastungen empfindlich reagierenden Kieselalgen indizierten zwar eine gute Qualität, es wurden aber einige nährstofftolerante Arten gefunden. Diese Befunde zeigen, dass der Hasenweidbach die Anforderungen der Gewässerschutzverordnung gerade noch erfüllt. Es gilt aber weiterhin, diesem Bächlein, welches ein empfindliches Ökosystem ist, viel Sorge zu tragen.

**Gemeinde:** Uznach

**Untersuchungen:** 27.3.2019/5.9.2019

**Meereshöhe:** 410 m ü.M.

**Koordinaten:** 2718018 / 1230911



Lage des Hasenweidbachs in Uznach

Der Invertebratenindex **IBCH** (Probenahme März) beschreibt die allgemeine biologische Gewässerqualität und der **SPEAR**-Index (Probenahme August) die Pestizidbelastung anhand der Lebensgemeinschaften der wasserlebenden Wirbellosen. Der Diatomeenindex **DICH** (Probenahme August) beschreibt die Nährstoffbelastung des Gewässers anhand der Kieselalgen.

## Zusammenfassende Beurteilung

Wasserlebende  
Wirbellose

IBCH

SPEAR

sehr gut

gut

mässig

unbefriedigend

schlecht

Kieselalgen

DICH

Beurteilungsklasse

GSchV erfüllt?

sehr gut

gut

mässig

unbefriedigend

schlecht

ja

nein